

Auf Deine Fürsprache will ich jetzt auch mein altes Leben, meine alten Kleider, symbolisch in die Barmherzigkeit Gottes legen. Ich möchte dies von der Zeugung an bis zum heutigen Tag und stellvertretend für alle Menschen tun, denen es genauso geht wie mir, mit dem Gebet, das Du so häufig gebetet hast:

**Mein Herr und mein Gott,
nimm alles von mir, was mich hindert zu Dir.**

**Mein Herr und mein Gott,
gib alles mir, was mich fördert zu Dir.**

**Mein Herr und mein Gott,
nimm mich mir und gib mich ganz zu eigen Dir.**

Amen.

Heiligung

Um neu zu werden, fehlt uns jetzt noch ein letzter Schritt:

Das Gebet um die Kraft des Heiligen Geistes, der unser ganzes Sein vollkommen durchdringt. Es ist die **Taufe mit dem Heiligen Geist**, der uns zu einem neuen Menschen macht.

„Wir aber haben nicht den Geist der Welt empfangen, sondern den Geist, der aus Gott stammt, damit wir erkennen, was uns von Gott geschenkt worden ist.“ (1 Kor 2,12)



Im Kanton Obwalden in der Schweiz gibt es das Kloster Engelberg, in dem die Mönche seit über 800 Jahren vor einem Kreuz beten, dass sich das Evangelium Jesu Christi auf der ganzen Welt verbreitet.

Nach dem Tod Jesu konnten die Apostel das Evangelium nur durch die Kraft des Heiligen Geistes verkünden. So wollen auch wir Ihn anrufen und bitten:

**Komm, Heiliger Geist,
und mache mich neu.**

**Komm, Heiliger Geist,
erfülle mich ganz mit Deiner Kraft.**

**Komm, Heiliger Geist,
durchdringe jede Zelle meines Körpers.**

**Komm, Heiliger Geist,
schenke mir einen gesunden und geheiligten Leib.**

**Komm, Heiliger Geist,
schenke mir die Läuterung meiner Gefühle.**

**Komm, Heiliger Geist,
schenke mir ein von Gott erfülltes Sein.**

**Komm, Heiliger Geist,
lass mich aus Dir leben.**

**Komm, Heiliger Geist,
lass mich nur nach Dir streben.**

**Komm, Heiliger Geist,
verwandle meine Dunkelheit in Licht.**

**Komm, Heiliger Geist,
führe mich zum Vater.**

**Komm, Heiliger Geist,
hilf, dass Jesus in meinem Herzen neu geboren wird.**

Amen.

christkoenigskreis@web.de
www.christkoenigskreis.de

DER WEG DES HERZENS



Spirituelle Hintergrund

Heilung

Nachfolge

Heiligung

Der Weg des Herzens

Der Herr sagt in seinem Wort:

„Weil ihr aber Söhne seid, sandte Gott den Geist seines Sohnes in unser Herz, den Geist, der ruft: Abba, Vater.“
(Gal 4,6)

Wenn wir dem Geist Gottes in unseren Herzen folgen würden, dann wäre unser Denken, Fühlen und Handeln durchdrungen von seinem Geist, d.h. die Welt und die Herzen der Menschen wären dem Himmel nahe.

„Ich schenke euch ein neues Herz und lege einen neuen Geist in euch. Ich nehme das Herz von Stein aus eurer Brust und gebe euch ein Herz von Fleisch. Ich lege meinen Geist in euch und bewirke, dass ihr meinen Gesetzen folgt und auf meine Gebote achtet und sie erfüllt. Dann werdet ihr in dem Land wohnen, das ich euren Vätern gab. Ihr werdet mein Volk sein und ich werde euer Gott sein.“ (Ez 36,26-28)

Das ist es ja, wonach wir uns alle sehnen. Eine Erde, die erneuert ist durch den Heiligen Geist und so Gott vollkommen dient.

Auch wenn wir es möchten, können wir manchmal nicht den Weg des Herzens gehen, weil uns zuviel in unserem Inneren daran hindert. So kann z.B. unsere Persönlichkeit so verletzt sein, dass wir zwar die Impulse Gottes erkennen, aber sie nicht in die Tat umsetzen können. Was wir also zunächst brauchen, ist Heilung in unserem innersten Wesen, in unserer Seele.

Ein Ort, an dem der Herr Heilung schenkt, ist Sarnen in der Schweiz (Kanton Obwalden), wo das **Sarner Jesuskind** gnadenreich wirkt.



Heilung

Das Sarner Jesuskind hat schon viele seelische und körperliche Heilungen bewirkt, die alle von den Schwestern des Klosters St. Andreas aufgeschrieben wurden. Dort gibt es neben dem Gebetsbildchen zum Sarner Jesuskind auch an der Statue gesegnete Linnen (Leinen), die den Kranken aufgelegt werden können.

Um den ersten Schritt auf den Weg des Herzens gehen zu können, wollen wir zunächst mit dem Gebet zum göttlichen Kind um Heilung unserer Persönlichkeit bitten:

Geliebtes, göttliches Kind, ich bitte Dich um vollständige Heilung meiner gesamten Persönlichkeit an Leib, Seele und Geist.

Heile Du meine vorgeburtlichen Erfahrungen, die durch meine Eltern und Vorfahren in jede Zelle meines Körpers gelegt wurden.

Heile Du auch alle Erlebnisse meines eigenen Lebens, die während der Zeugung, der Schwangerschaft, der Geburt, der Kindheit, der Jugendzeit und meiner Erwachsenenzeit auf mich eingewirkt haben und negative Spuren hinterlassen haben.

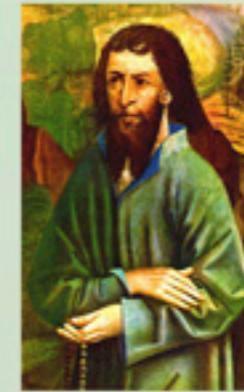
Heile Du alle meine Beziehungen, bei denen ich verletzt wurde oder selber verletzt habe.

Und zuletzt, geliebtes, göttliches Kind, bitte ich Dich um Heilung meiner Gefühle.

Alles was in meinem Herzen nicht von Deiner Liebe erfüllt ist, nehme bitte von mir und gieße Deine reine, kindliche Liebe in mein Herz, dass ich wieder neu Gott und den Menschen dienen kann.

Amen.

Nachfolge



Nachdem wir den Herrn jetzt um Heilung gebeten haben, ist der nächste Schritt das alte Leben - so wie ein altes Kleid - in die Hände Gottes abzugeben. Ein Heiliger, der uns dabei Vorbild sein kann, ist der **hl. Niklaus von Flüe** (Sachseln, Schweiz).

Bruder Klaus war Familienvater von zehn Kindern und ein geschätzter Ratgeber mit vielen öffentlichen Ämtern. Durch den Ruf Gottes und mit Zustimmung seiner Frau Dorothea und seines ältesten Sohnes gab er sein altes Leben mit 50 Jahren auf und zog sich in die Einsamkeit zurück. Er legte seine alten Kleider ab und ein Eremitengewand an. Viele Wunder geschahen durch seine Fürsprache. Er gilt als Friedensstifter, der seinem Land, der Schweiz, bei beiden Weltkriegen den Frieden bewahrte.

So wie Bruder Klaus wollen jetzt auch wir auf seine Fürsprache, unser altes Leben von der Zeugung an bis heute in die Hände Gottes legen.

Heiliger Bruder Klaus, nach langem Ringen hast Du die Kraft gefunden, dem Ruf Gottes in Deinem Herzen zu folgen, und bist so zum Segen für viele Menschen und Dein Land geworden.